

 <p>Münzsammlung des Seminars für Alte Geschichte. Albert Ludwigs-Universität Freiburg i.Br. / Johannes Eberhardt [CC BY-NC-SA]</p>	<p>Objekt: Constans</p> <p>Museum: Münzsammlung des Seminars für Alte Geschichte. Albert Ludwigs-Universität, Freiburg i. Br. Kollegiengebäude I - Platz der Universität 3 79098 Freiburg 0761/203 3397 johannes.eberhardt@geschichte.uni-freiburg.de</p> <p>Sammlung: Antike, Römische Spätantike</p> <p>Inventarnummer: 09299</p>
--	---

Beschreibung

Vorderseite: Drapierte Panzerbüste des Constans mit Diadem nach r.

Rückseite: Zwei Soldaten stehen in der Vorderansicht, den Kopf sich gegenseitig zugewandt. Beide halten jeweils einen Speer in der äußeren Hand. Die innere Hand ruht auf einem Schild. Dazwischen eine Standarte (signum) mit Christusmonogramm auf dem Banner.

Grunddaten

Material/Technik:

Bronze; geprägt

Maße:

Gewicht: 1.43 g; Durchmesser: 16 mm;
Stempelstellung: 12 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	337-340 n. Chr.
	wer	
	wo	Siscia (Sisak)
Beauftragt	wann	
	wer	Constans (320-350)
	wo	
Besessen	wann	1917-1931
	wer	Heinrich Wefels (-1931)
	wo	

Wurde wann
abgebildet
(Akteur)
wer Constans (320-350)
wo
[Geographischer wann
Bezug]
wer
wo Osteuropa

Schlagworte

- Antike
- Bronze
- Christliche Ikonographie
- Gebrauchsgegenstand
- Herrscher
- Münze
- Nummusteilstück
- Spätantike

Literatur

- LRBC Nr. 774 (Siscia, 337 - 341 n. Chr.).
- RIC VIII Nr. 99 (Siscia, undatiert 9. September 337 - Frühjahr 340 n. Chr.).